

Tübingen, 29.11.2017

## Wissenschaftliche Jahrestagung LERN 2018 „Digitalisierung und Bildung: Potenziale und Herausforderungen aus der Perspektive der Bildungsforschung“ – Call for Papers –

Ziel der wissenschaftlichen Jahrestagungen von LERN ist es, für den Verbund strategisch wichtige Themenfelder aufzugreifen, die im Verbund vorhandene Forschung und Expertise dazu sichtbar zu machen und weiterführende Forschungsbedarfe zu identifizieren, welche künftig im Rahmen des Verbundes angegangen werden können.

Inhaltlich knüpft die LERN 2018 an das Bildungspolitische Forum „Bildungspotenziale in Zeiten digitalen Wandels“ von Oktober 2017 an. Dort wurde beleuchtet, wie sich der Einsatz digitaler Medien auf spezifische Lernorte (Schule, Hochschule, informelle Lernorte) sowie den Bereich der Sprachförderung auswirkt. Im Rahmen der wissenschaftlichen Jahrestagung sollen dagegen mit der Digitalisierung einhergehende Veränderungsprozesse im Bereich der Bildung anhand von vier zentralen Querschnittsthemenfeldern vorgestellt und diskutiert werden:

- Bildungsportale und OER
- Medien, Lehr- und Lernprozesse
- Sozioökonomische Einflussfaktoren und Auswirkungen von Digitalisierung
- Forschungsmethoden

Dabei sind ausdrücklich auch Berichte über aktuelle Datensätze gewünscht, welche im Bereich „Digitalisierung und Bildung“ anzusiedeln sind. Beiträge zum Thema der Jahreskonferenz sollen im Vordergrund stehen; wie in den vergangenen Jahren sind aber auch andere Beiträge erwünscht.

Zur Vorbereitung der Jahrestagung werden alle LERN Mitgliedseinrichtungen gebeten Vorschläge für Beiträge zu mailen. Kurze **Abstracts** im Umfang von ungefähr **150 bis 300 Wörtern** sind hilfreich.

Die Beiträge können als **Vortrag, Poster oder im Rahmen eines Knowledge Cafés<sup>1</sup>** präsentiert bzw. zur Diskussion gestellt werden. Bitte geben Sie an, um welche Art von Beitrag (z.B. Poster, Vortrag o.ä.) es sich handeln soll. Vorgestellt werden können sowohl die Ergebnisse abgeschlossener Forschungsprojekte, „Work in Progress“ oder auch (größere) Forschungsprojekte, die sich noch am Anfang befinden und die noch keine Ergebnisse vorweisen können. Gerade für Projekte, die sich noch im Anfangsstadium oder in der Planung befinden, könnte das Format Knowledge Café produktiv sein.

Bitte mailen Sie die Vorschläge für Ihren Beitrag **bis spätestens zum 31. Januar 2018** an [leibniz-bildungspotenziale@dipf.de](mailto:leibniz-bildungspotenziale@dipf.de). Für Rückfragen steht in das LERN-2018-Team gerne zur Verfügung.

Die LERN 2018-Jahrestagung wird vom Leibniz-Institut für Wissensmedien (IWM) in Zusammenarbeit mit der LERN-Koordinationsstelle organisiert. Die anderthalbtägige Veranstaltung findet vom **26.-27. April 2018 am IWM** in Tübingen statt. Sie beginnt am Mittag des ersten und endet am Mittag des zweiten Tages. Im Anschluss findet die 12. Mitgliederversammlung von LERN statt.

#### **Ansprechpartner:**

Leibniz-Institut für Wissensmedien:

Prof. Dr. Ulrike Cress, Tel. +49 (0)7071 979-209, [u.cress@iwm-tuebingen.de](mailto:u.cress@iwm-tuebingen.de)

Anna Benzin, Tel. +49 (0)7071 979-234, [a.benzin@iwm-tuebingen.de](mailto:a.benzin@iwm-tuebingen.de)

Dr. Anne Thilloßen, Tel. +49 (0)7071/ 979-106, [a.thilloßen@iwm-tuebingen.de](mailto:a.thilloßen@iwm-tuebingen.de)

Koordinationsstelle von LERN am DIPF:

Sabine Eyert-Kobler, Tel. +49 (0)69 24708-202, [sabine.eyert-kobler@dipf.de](mailto:sabine.eyert-kobler@dipf.de)

---

<sup>1</sup> In einem Knowledge Café werden in mehreren parallelen Kleingruppen Forschungsideen, Projektskizzen usw. kurz vorgestellt und dann zur Diskussion gestellt. Nach jeweils 20 Minuten wechseln die Teilnehmenden die Gruppe. Das Format hat sich als effektives Instrument zur Ideenfindung und zum Brainstorming erwiesen. Es kann durch den Einsatz digitaler Medien (Großbildschirm zur Präsentation, Etherpad etc.) unterstützt werden.